

PiA Heft 1/2006 Psychische Folgen der Migration

Abonnentenbetreuung,
Psychosozial-Verlag
Antje Becker
Goethestraße 29
35390 Gießen
Tel.: 0641/9716903 · Fax: 0641/77742
E-Mail:
bestellung@psychosozial-verlag.de
www.psychosozial-verlag.de

Bezug
Jahresabo 49,90 Euro · 85,50 SFr
(zzgl. Versand)
Einzelheft 14,90 Euro · 26,80 SFr (zzgl.
Versand)
Studierende erhalten gegen Nachweis
25% Rabatt.
Einzelbestellungen beim Verlag oder
über den Buchhandel.
Das Abonnement verlängert sich um je-
weils ein Jahr, sofern nicht eine Abbestel-
lung bis zum 15. November erfolgt.

Copyright
© 2006 Psychosozial-Verlag. Nachdruck
- auch auszugsweise - mit Quellenan-
gabe nur nach Rücksprache mit den Her-
ausgebern und dem Verlag. Alle Rechte,
auch die der Übersetzung, vorbehalten.

Anfragen zu Anzeigen bitte an den Ver-
lag: Antje Becker,
E-Mail:
antje.becker@psychosozial-verlag.de

Die Herausgabe der Zeitschrift wird
sanktionslos durch die
Robert-Bosch-Stiftung gefördert.
Die Herausgeber danken auch für die
Unterstützung durch die Arbeitsgruppe
Psychoanalyse und Altern, Kassel.

Editorial

- Klaus Windel und Bertram von der Stein*
Altern – Tabu in der multikulturellen Gesellschaft?
Therapie im Spannungsfeld von individueller Biographie und Kultur 5

Übersicht

- Wielant Machleidt, Dorothea Grieger, Ahmet Kimil,
Björn Menkhaus, Ramazan Salman*
Psychiatrische, psychotherapeutische und psychosoziale
Hilfen für ältere Migranten – ein Überblick 9

Falldarstellungen

- Boris Mitric*
Ein junger deutscher Therapeut serbischer Abstammung
im intergenerationellen Spannungsfeld –
die Vergangenheit der Eltern kehrt zurück 31

- Frank-Michael Pawlak und Bertram von der Stein*
»So ganz hat die Flucht nie ein Ende gefunden.«
Fallbericht über eine alt gewordene Flüchtlingsfrau
aus Schlesien mit Neurodermitis 39

- Jokica Vrgoc-Mircovic*
Die Behandlung von älteren Migranten aus dem ehemaligen
Jugoslawien in der Schweiz und die Auswirkung des Krieges
auf ihre psychische Gesundheit – Systemische Aspekte 49

- Bertram von der Stein*
Die psychoanalytische Behandlung eines älteren spanischen
Migranten mit einer Zwangsstörung 61